

Welcher gestalt / Ihre  
Königliche Mayestät Ferdinand der Dritte /  
den 30. Decembris nechst verwichnen  
Jahrs / zu einem Römischen Kö-  
nig / zu Regenspurg ge-  
crönet worden.



Gedruckt im Jahr / 1637

Der Königlich Crönung ist vom Rhathauß an/biß  
Inach der Thumbkirchen ein Gang von Brettern ge-  
legt/vnd mit gelb/roth/vnd weissen Tuchbede et wor-  
den/man hat auch nit weit vom Rhathauß einen Brun-  
nen mit 4. Rohrn / darauß roth / vnd weisser Wein ge-  
lauffen/vnd nit weit daruon ein Hütten auffgeschlagen/  
darinn man einen ganzen Bngerischen Schßen gebrats-  
ten/deme ein Wider / vnd ein Kalb mit den Köpfen auß  
dem Bauch gesehen / auch mit Coppauenen/vnd mit vil  
andern Geflügel gespeckt gewest / gleichfals ist bey dem  
Rhathauß ein hauffen Haber gelegen : heut früh omb  
6. Uhr hat sich hiesige Burgerschaft mit ihrem Ge-  
wöhr/vnd fliegenden Fahnen versamlet / vnd vor dem  
Thumb in Ordnung gestellt / omb 9. Uhr. haben sich  
Ihre Kayserl. vnd Königl. Maystät folgender gestalt  
in die Thumbkirch verfügt / vorhero gieng ein grosse  
menge der Herrn vnd Cavaltern / dann die Kammer-  
herren / nach ihnen die fünff Heroldt in ihren Röck / vnd  
kleinen Stäbten in Händen / hernach Ihre Churfürstl.  
Durchleucht auß Bayern/2c. mit dem Reichs Apffel/ ne-  
ben deroselben zur rechten Handt der Churfürstliche  
Sächsische geuollmächtigte / vnd zur linken Graf von  
Schwarzburg Churfürstlicher Brandenburgischer ge-  
uollmächtigter mit dem Scepter / alsdann der Reichs-  
Marschalck Graf von Pappenheim mit dem blossen  
Schwerdt / vnd darauff Ihre Kayserliche Maystät  
in dero



in dero Kayserlichen Habit / vnd Cron in einem Sessel /  
vnder einem Himmel / welchen die Herrn von Regens-  
spurg getragen / vnd gleich hinder Ihrer Keyserl. 2c. die  
Römische Königliche Mayestätt / 2c. in einem langen  
rottplünten Rock / vnd dem Churfürsten Hütlein auff  
dem Haupt / als sie nun in die Kirchen kommen / haben  
Ihre Churfürstliche Gnaden von Mainz / 2c. wel-  
che sich neben Chur Cölln zuuor in die Kirchen be-  
geben / das H. Ampt verricht / darbey sich 13. Bischöff /  
vnd Pralaten befunden / nach vollendung dessen / haben  
Ihre Churfürstliche Durchl. Ihre Königliche Ma-  
yestätt zum Römischen König gecrönt / nach wel-  
chem die Römische Königliche Mayestätt etlich vornem-  
me Herrn zu Rittern geschlagen / vnnnd alsdann in der  
Ordnung wie hinein / wider heraus gangen / allein  
seynd Ihre Königliche Mayestätt mit dem Königlichen  
Habit / vnnnd Römischen Cron angethan gewest / vnnnd  
nach dero selben Ihre Churfürstliche Gnaden vnnnd  
Durchleucht / Mainz / vnd Cölln / in ihren Habit en ge-  
folgt / vnder dessen ist von den Burgern vnd Soldaten  
drenmal Salue geschossen / das grob Geschütz gelöst /  
vnnnd von allem Volck so wol in der Kirchen als auff der  
Gassen mit grossem frolocken viuat Rex geruefen wor-  
den / darbey der Königliche Pfeningmaister vom  
Thumb bis zum Rhathaus vil Gold vnnnd silberne  
Münz außgeworffen / vñ als sie auffß Rhathaus koma-  
men /

men / seynd Ihre Churfürstliche Durchleucht auß  
Bayrn / ic. auff ein Pferd gesessen / vnd wider zuruck  
in die Hütten zum Ochsen geritten / ein Stuck darvon  
geschnitten / vnd in einer zugedeckten silbernen Schüssel  
zur Mahlzeit auffss Rathhaus gebracht / dergleichen  
Ceremonien auch mit dem Wein / vnd Haber besche-  
hen / vnd hernach alles Tuch / Wein / Haber / vnd Ochsz  
preis geben worden / Gott verlenhe Ihrer Römischen  
Königlichen Mayestätt langes Leben / glückliche  
Regierung / vnd vberwindung aller  
deren Feinden.